

BSZ goes DINI-ready 2016

- Erfahrungsbericht -



106. Bibliothekartag

DINI-ready ?!



einmalig



<p>M.3-2 Es existiert eine Möglichkeit für Autor(inn)en, zu veröffentlichende Dokumente eigenständig hochzuladen (Web-Formular) bzw. anderweitig in den Service einzubringen oder einbringen zu lassen. ⇒ Bei Open-Access-Zeitschriften ist darunter die Möglichkeit zu verstehen, Artikel zur Veröffentlichung einzureichen (Submission). Es existieren an zentraler Stelle Hinweise, die die für diesen Vorgang nötigen Schritte unterstützend erläutern. ⇒ Die Möglichkeit zum selbstständigen Upload per Webformular kann dort entfallen, wo das Einbringen von Dokumenten vollständig durch den Betreiber organisiert wird.</p>	<p>M.3-2 Es existiert eine Möglichkeit für Autor(inn)en, zu veröffentlichende Dokumente eigenständig hochzuladen (Web-Formular) bzw. anderweitig in den Service einzubringen oder einbringen zu lassen. ⇒ Bei Open-Access-Zeitschriften ist darunter die Möglichkeit zu verstehen, Artikel zur Veröffentlichung einzureichen (Submission). Es existieren an zentraler Stelle Hinweise, die die für diesen Vorgang nötigen Schritte unterstützend erläutern. ⇒ Die Möglichkeit zum selbstständigen Upload per Webformular kann dort entfallen, wo das Einbringen von Dokumenten vollständig durch den Betreiber organisiert wird.</p>
<p>M.3-3 Für die relevanten technischen Fragestellungen zum elektronischen Publizieren werden Informationen vorgehalten oder referenziert. ⇒ In diesen Bereich fallen insbesondere Hinweise und Anleitungen zur Verwendung geeigneter Dateiformate und zum Einbringen elektronischer Dokumente in den Dienst. ⇒ Bei Open-Access-Zeitschriften werden darüber hinaus Publikationsrichtlinien für die Autor(inn)en bereitgestellt.</p>	<p>M.3-3 Für die relevanten technischen Fragestellungen zum elektronischen Publizieren werden Informationen vorgehalten oder referenziert. ⇒ In diesen Bereich fallen insbesondere Hinweise und Anleitungen zur Verwendung geeigneter Dateiformate und zum Einbringen elektronischer Dokumente in den Dienst. ⇒ Bei Open-Access-Zeitschriften werden darüber hinaus Publikationsrichtlinien für die Autor(inn)en bereitgestellt.</p>
<p>M.3.4 In Bezug auf urheberrechtliche Fragestellungen – etwa hinsichtlich der Zweitveröffentlichung im Sinne von Open Access – wird auf einschlägige Informationsquellen verwiesen. ⇒ Hierzu zählt bei Zweitveröffentlichungen die SHERPA/JoMEQ-Liste, z. B. über die deutschsprachige Version http://www.dini.de/oapl. ⇒ Bei Erstveröffentlichungen wird an zentraler Stelle vor dem Upload oder dem Einreichen von Publikationen der zu schließende Veröffentlichungsvertrag (Deposit License) zum Herunterladen bereitgestellt und möglichst auf</p>	<p>M.3.4 In Bezug auf urheberrechtliche Fragestellungen – etwa hinsichtlich der Zweitveröffentlichung im Sinne von Open Access – wird auf einschlägige Informationsquellen verwiesen. ⇒ Hierzu zählt bei Zweitveröffentlichungen die SHERPA/JoMEQ-Liste, z. B. über die deutschsprachige Version http://www.dini.de/oapl. ⇒ Bei Erstveröffentlichungen wird an zentraler Stelle vor dem Upload oder dem Einreichen von Publikationen der zu schließende Veröffentlichungsvertrag (Deposit License) zum Herunterladen bereitgestellt und möglichst auf</p>



Kriterium kann garantiert werden



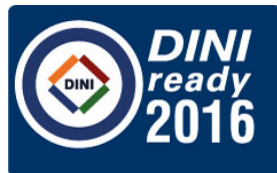
Kriterium bedarf der Abstimmung



Kriterium kann nicht garantiert werden

- Trennung inhaltlich / technisch
 - Kontaktseite
- Teils unscharfe Formulierungen
 - Sichtbarkeit OA-Dokumente
- Vermischung technischer und inhaltlicher Aspekte
 - DDC / OAI-Schnittstelle

Klare Abgrenzung zwischen Technik und Inhalt,
mit genaueren Formulierungen Klarheit schaffen



✓ Technische Anforderungen



✓ Inhaltliche Anforderungen



Abwägung Anforderungen vs. technischer Machbarkeit

- Standards schaffen
- Neuen Entwicklungen Rechnung tragen



- Systemlandschaft: OPUS4, DSpace, Eprints...
- Begrenzter Einfluss auf Weiterentwicklung der Systeme



DINI begutachtet einen ausgewählten Dienst und prüft, ob dieser die grün markierten Kriterien erfüllt.

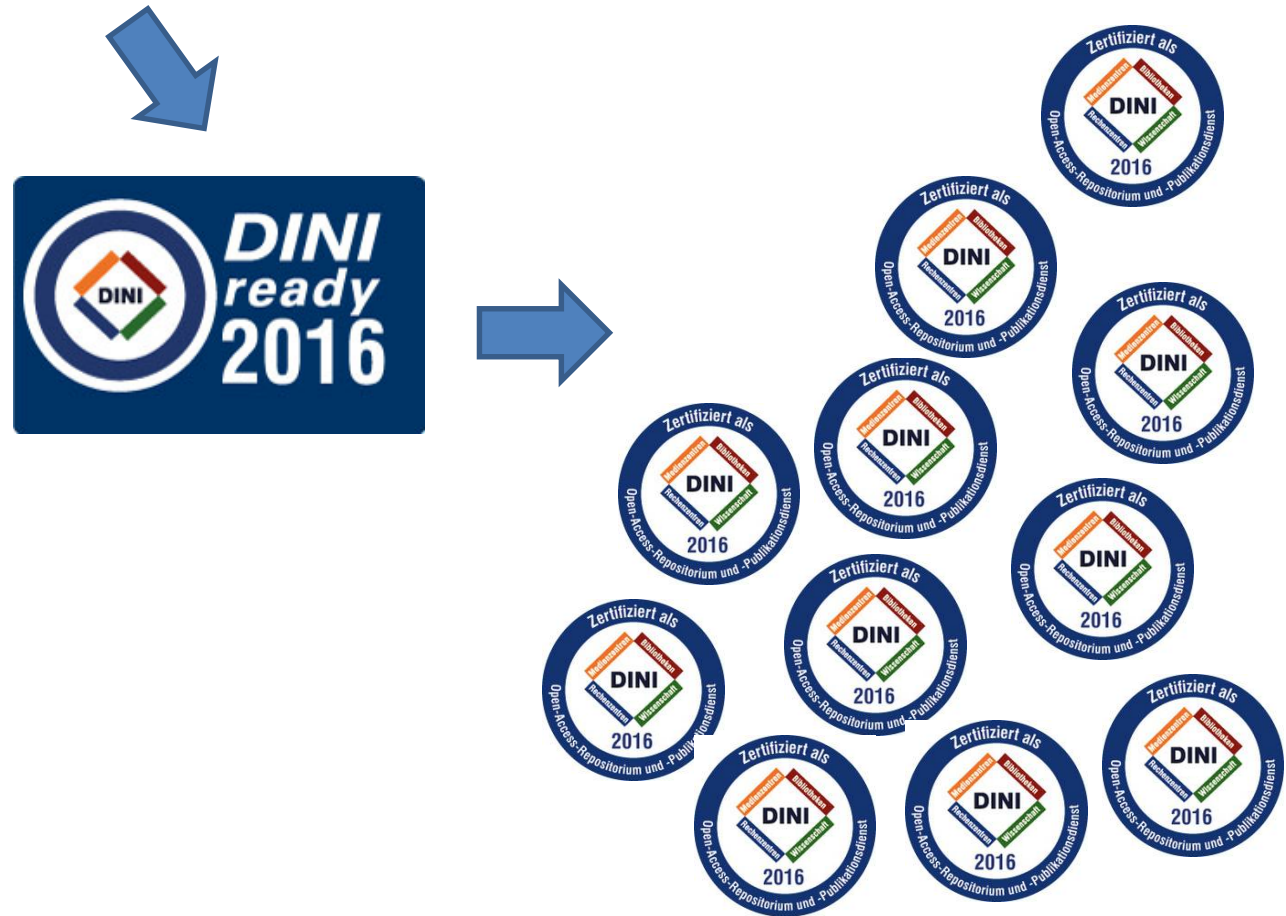


Vereinbarung zwischen DINI und dem Hoster wird geschlossen



Fragebogen für Zertifikat wird um Hoster ergänzt, erfüllte Kriterien sind bereits ausgegraut

BSZ is now DINI-ready!



Mit DINI-ready 2016 haben nun alle 45 vom BSZ gehosteten Repositorien die Möglichkeit, sich mit deutlich reduziertem Aufwand zertifizieren zu lassen!

Vereinfachter = kürzerer Begutachtungsprozess

Einmaliger Aufwand beim Hoster,
Nachnutzbarkeit bei neuen Versionen

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Friederike Gerland

Ansprechpartner im BSZ: Stefan Wolf
repositorien@bsz-bw.de